

DER FONDS ANALYST

Professionelle Investmentstrategien mit den weltweit besten Aktien-, Renten- und Spezial-Fonds Eine Publikation der Greiff Research Institut GmbH

Liebe Leserinnen und Leser,

Nr. 21 vom 13. Oktober 2025 Erscheinungsweise: 14-tägig 25. Jahrgang

Vieles spricht in diesem Jahr für die europäischen Aktienmärkte!

Die Bewertungen sind im Vergleich zu den USA attraktiver, es gibt viele strukturelle Impulse und die durch Donald Trump ausgerufenen Zölle führen zu einem Umdenken der Marktteilnehmer in Bezug auf eine Rückverlagerung der Produktionsketten nach Europa. Es werden im großen Stil Infrastrukturprogramme lanciert, so dass einige Branchen und Unternehmen neu bewertet werden. Die Dividendenrenditen sind vergleichsweise hoch, und insbesondere der Bankensektor profitiert von der stabilen Zinspolitik und den staatlichen Investitionsprogrammen. Hierzu kommen viele gesunde Unternehmen, mit bewährten Geschäftsmodellen und überzeugenden Cashflows. Und um das Thema Cashflow dreht sich bei unserer heutigen Neuvorstellung quasi alles: Der Liontrust GF Pan-European Dynamic Fund A1 EUR (WKN A401RA) verfolgt eine disziplinierte Cashflow-orientierte Aktienstrategie für langfristiges Kapitalwachstum in europäischen Märkten. Wer und was sich hinter dieser Strategie verbirgt, möchten wir Ihnen heute zeigen.

Die Gesellschaft

Der Liontrust GF Pan-European Dynamic Fund wird von Liontrust Investment Partners LLP mit Sitz in London entwickelt und verwaltet. Liontrust zählt zu den etablierten unabhängigen Vermögensverwaltern mit starkem Fokus auf transparente, evidenzbasierte Investmentprozesse. Liontrust wurde 1995 gegründet und ist seit 1999 an der London Stock Exchange gelistet. Die Investmentorganisation ist in verschiedene spezialisierte Teams gegliedert, wobei die Cashflow Solution Gruppe einen Schwerpunkt auf

europäische Aktien mit qualitativen Langfristansätzen setzt. Der Fonds wurde am 27. Februar 2024 aufgelegt, hat ein Fondsvolumen von über 430 Millionen Euro (Stand Ende September 2025) und ist auf institutionelle sowie professionelle Investoren ausgerichtet. Das Anlageuniversum umfasst rund 3.000 europäische Aktien aus allen Marktkapitalisierungsklassen und relevanten Ländern. Die Strategie ist Benchmarkagnostisch, die Performance wird aber relativ

zum MSCI Europe gemessen.

Managementteam

Die verantwortlichen Fondsmanager sind James Inglis-Jones und Samantha Gleave, die jeweils

Liontrust GF Pan-European Dynamic Fund A1 EUR	
A401RA	
27.02.2024	
430 Mio Euro	
Liontrust Asset Management	
Aktienfonds All Cap Europa	
www.tiontrust.com/	

beide über mehr als 25 Jahre Erfahrung im europäischen Aktienbereich verfügen. James Inglis-Jones gründete das Cashflow Solution Team im Jahr 2006 und verfügt über langjährige Führungs- und Portfolioerfahrung bei renommierten Vermögensverwaltern wie Fleming Investment Management, JP Morgan und Polar Capital. Samantha Gleave kam 2012 zu Liontrust, zuvor war sie unter anderem bei Credit Suisse First Boston und Bank of America Merrill Lynch tätig, wo sie für ihre fundierte Aktienanalyse ausgezeichnet wurde. Das Managementteam verfolgt eine klare, disziplinierte Strategie, die auf empirischer Analyse und Vermeidung emotionaler Entscheidungen beruht. Entscheidungen zu Investments und Verkäufen werden stets gemeinsam getroffen; ein Veto-Recht garantiert eine sorgfältige Prüfung jeder Position

Investmentphilosophie

Die fundamentale Überzeugung ist, dass der operative Cashflow das bedeutendste Kriterium für nachhaltige Aktionärsrenditen ist.

Unternehmen, die einen starken und stabilen operativen Cashflow generieren gleichzeitig bei Bezug auf diesen Cashflow attraktiv bewertet sind, bieten langfristig das höchste Renditepotenzial. Die Strategie integriert dabei Aspekte von Value, Quality und Growth ohne dogmatische Stiloder Benchmarkvorgaben. Ziel ist ein Portfolio aus Titeln mit hoher Cashflow-Qualität, solider Bilanz, bewertungsbedingtem Opportunismus und stabiler Dividendenkraft, geführt von Managements mit klarem Fokus auf verantwortungsvolle Kapitalnutzung.



Investmentprozess

Der Investmentprozess gliedert sich in fünf Kernstufen:

- 1. Anlageuniversum definieren: Start mit dem universellen europäischen Aktienmarkt (ca. 3.000 Unternehmen).
- 2. Quantitative Filterung: Einsatz zweier proprietärer, zyklischnormalisierter Cashflow-Kennzahlen:
- Cashflow im Verhältnis zu operativen Vermögenswerten (CFROA) als Qualitätsindikator
- Cashflow im Verhältnis zur Marktkapitalisierung (CF Yield) als Bewertungsmaßstab

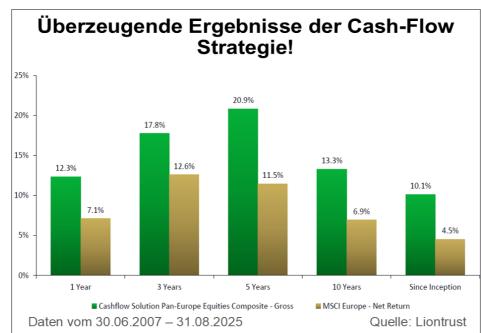
Daraus entsteht eine fokussierte "Cashflow-Champions"-Watchlist (Top 20 %), meist ca. 200 Titel.

- 3. Sekundäre Stil-Scores und qualitative Analyse: Die Unternehmen der Watchlist werden anhand von vier Stilfaktoren qualifiziert: Momentum, Cash Return, Recovering Value und Contrarian Value. Im Rahmen eines intensiven bilanzanalytischen Prozesses prüfen die Manager Geschäftsberichte, Bilanzierungsänderungen, Managementaussagen und Risikomerkmale. Externes Research wird nur selektiv zur Plausibilisierung genutzt.
- 4. Marktregime-Indikatoren berücksichtigen: Bewertung von Marktbedingungen anhand eigens entwickelter Indikatoren wie Anlegerängsten, Corporate Aggression und Momentum-Effektivität, um das Portfolio dynamisch zwischen Wachstums- und Value-Fokussierung auszurichten.
- 5. Portfolioaufbau und -management: Konzentriertes Portfolio aus 30 bis 50 Titeln, initial gleichgewichtet. Performance-Gewinner können bis zu 10 % Anteil erreichen. Regelmäßige Portfolioreviews erfolgen mindestens monatlich, wobei Titel, die die Kriterien nicht mehr erfüllen, verkauft werden. Der Ansatz ist diszipliniert, datengetrieben und frei von emotionalen Verzerrungen, was eine nachhaltige Überrendite über verschiedene Marktzyklen ermöglicht.

Ergebnisse

Der Fonds selbst wurde zwar erst im Frühjahr 2024 für den europäischen Markt lanciert, die Strategie dahinter wird im Rahmen mehrerer Mandate für institutionelle Investoren bereits seit 2007 in UK umgesetzt. Im Chart haben wir entsprechend die historischen Ergebnisse der Strategie seit Auflage im Juli 2007 bis

Ende August 2025 dargestellt. Insgesamt verwaltet das Managementteam über 3,7 Mrd. Euro in diversen Fonds und Mandaten. Daher lieentspregen Daten chende vor. Wir hatten Ihnen im DFA in Ausgabe 2/2024 (wie immer im Archiv zu finden) Long/Short die Variante der Strategie bereits vorgestellt. Die Strategie zeigt seit Jahren eine überzeugende,



konsistente Outperformance gegenüber dem MSCI Europe Index. Die jährliche Rendite liegt über längeren Zeiträumen deutlich über dem Referenzindex, begünstigt durch die Fokussierung auf cashflow-starke Unternehmen und das aktive Management durch Sekundär-Scores sowie Marktregime-Anpassungen. Eine langjährige Historie belegt die Belastbarkeit der Methode. In wechselnden Marktphasen bietet die Strategie eine hohe Resilienz gegen Volatilität, unterstützt durch ein ausgewogenes Verhältnis von Growth- und Value-Titeln. Die Herangehensweise hat auch mehrere turbulente Marktphasen gut gemeistert, darunter die Corona-Pandemie und die Marktschwankungen Anfang 2022. Wir haben uns mit dem Management kurzgeschlossen, Fragen gestellt und spannende Antworten erhalten:

Was waren die größten Erfolge des Fonds in den letzten Jahren?

"Der Fonds hat für seine Kunden kontinuierlich eine Überrendite (Alpha) erwirtschaftet. Das beinhaltete eine deutliche Outperformance über verschiedene Marktzyklen hinweg."

Welche besonderen Herausforderungen hat das Team in dieser Zeit gemeistert?

Hierzu das Management: "Der Investmentprozess konnte erfolgreich durch Phasen starker Marktverwerfungen und Unsicherheiten steuern. In den vergangenen fünf Jahren bedeutete das insbesondere, die Stil-Ausrichtung des Fonds während und nach der Covid-Pandemie flexibel von einem Wachstumsfokus hin zu einem Valuefokus zu verschieben. Der Investmentprozess konnte zudem das Kapital der Anleger während des Marktabschwungs Anfang 2022 schützen. Seither – geleitet von unseren Indikatoren zur Marktsituation – wird eine stilistisch ausgewogene Portfoliostruktur gehalten. Zusammen mit einer starken Titelauswahl hat das zur Outperformance in den letzten Jahren beigetragen."

Ihre Erkenntnisse der letzten Jahre?

"Die Bedeutung eines empirisch belegten Investmentprozesses, der Investoren auch über verschiedene Marktphasen hinweg starke Renditen liefern kann", so das Management.

Welche Trends und Entwicklungen erwarten Sie für die kommenden Jahre?

"Wir versuchen nicht, die Zukunft vorherzusagen. Unser Investmentprozess ist erprobt und hat sich langfristig unter unterschiedlichsten Marktbedingungen bewährt. Aktuell zeigt unser Prozess einen positiven Ausblick für europäische Aktien. Die Bewertungen sind angemessen bzw. nahe am fairen Wert, technische Trendlage ist positiv und es gibt keine Anzeichen für problematisches unterneh-Verhalmerisches ten."

Welche Chancen und Risiken sehen Sie für den Fonds zukünftig?

"Wir erwarten weiterhin Volatilität an den Märkten in den kommenden Jahren – ausgelöst durch verschiedenste geopolitische und makroökonomische Faktoren. Diese Volatilität kann kurzfristig eine Herausforderung sein, bietet jedoch auch Chancen durch erhebliche Marktverwerfungen. Unser Investmentprozess ist nach unserer Einschätzung sehr gut positioniert, um solche Verwerfungen gezielt zu nutzen."

Was sind Ihre Ziele und Ihre Vision für den Fonds in den nächsten fünf Jahren?

Eine klare Ansage des Managements: "Wir wollen weiterhin starke Renditen für unsere Investoren erzielen. Mit einem wiederholbaren und skalierbaren Prozess möchten wir das Fondsvolumen ausbauen und so mehr Anlegern Zugang zu unserer differenzierten, Alpha generierenden Anlagestrategie über viele Jahre ermöglichen."

Welchen Rat geben Sie bestehenden und potenziellen Investoren?

"Wir empfehlen Investoren, eine gründliche Analyse des Fonds und des Investmentprozesses vorzunehmen. Wir wünschen uns, dass unsere Kunden langfristig in die Strategie investieren – so können sie das Potenzial des Prozesses am besten ausschöpfen." So lautet der Rat des Managements.

Portfolio

Ein kurzer Blick in das aktuell 430 Mio. Euro große Portfolio zeigt folgendes Bild: Per Ende August ist man zu rund 28,1 % in Titel aus UK investiert, 11,9 % entfallen auf Aktien aus Spanien und

Bis zur kommenden Ausgabe verbleiben wir herzlichst

Michael Bohn Markus Kais

Markus Kaiser Werner Lang

11,1 % auf Schweizer Titel. Branchenseitig sind Titel aus der Industrie mit 25,5 % am höchsten gewichtet, 20,5 % entfallen auf Finanztitel und 18,2 % auf Aktien aus dem Bereich zyklischer Konsumgüter. Die Top-3-Titel sind Deutsche Bank mit 4,2 %, gefolgt von Banca Santander mit 3,9 % und Aktien der Unicredit mit 3,7 %.

Fazit:

Der Liontrust GF Pan-European Dynamic Fund zeigt eine disziplinierte europäische Aktienstrategie, die durch konsequente Cashflow-Analyse und strikte Orientierung an Fundamentaldaten nachhaltiges Alpha generiert. Das erfahrene Management setzt auf bewährte quantitative und qualitative Methoden und verzichtet auf emotionale Bewertungen zugunsten zyklisch robuster Kennzahlen. Wer eine Ergänzung für den Bereich europäische Aktien sucht, sollte sich näher mit dieser Strategie befassen. Wir werden diese sicherlich zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufgreifen.

"Wer nicht zufrieden ist mit dem, was er hat, der wäre auch nicht zufrieden mit dem, was er haben möchte."

Berthold Auerbach

DER FONDS ANALYST ist ein zweimal monatlich erscheinender Informationsdienst für professionelle Investmentstrategien in internationalen Aktien-, Renten- und Spezial-Fonds. Herausgeber ist die Greiff Research Institut GmbH, ein Analyseinstitut für fondsbasierte Anlagestrategien. Geschäftsführer: Markus Kaiser, Werner Lang. Verantwortlicher Redakteur: Michael Bohn, Leitung Fondsanalyse und Redaktion (ViSdP) • weitere Redakteure: Werner Lang Verlag: Greiff Research Institut GmbH, Munzinger Str. 5a, D-79111 Freiburg i.Br. • Geschäftsführer: Markus Kaiser, Werner Lang • HRB 715980 • USt.-Id.-Nr.: DE815685325 • Tel. 0761/76 76 95 0, Fax: 0761/76 76 95 59. Der Abonnementpreis beträgt EUR 29,50 inkl. MwSt. pro Monat inkl. Versandkosten

Disclaimer: Die in diesem Brief veröffentlichten Angaben beruhen auf Quellen, die wir als seriös und verlässlich einschätzen. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationsquellen kann nicht übernommen werden. Weder unsere Musterdepots noch Einzelanalysen zu bestimmten Wertpapieren stellen eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder derivativen Produkten dar. Der Newsletter darf deshalb nicht als persönliche oder auch allgemeine Beratung aufgefasst werden, da darin lediglich die subjektive Meinung des jeweiligen Autors reflektiert wird. Leser, die auf Grund der in diesem Newsletter veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen, handeln vollständig auf eigene Gefahr und sollten sich in jedem Fall von ihrer Haus- bzw. Depotbank beraten lassen, inwieweit die vorgestellten Anlagen zum persönlichen Risikoprofil passen. Dieser Newsletter kann diese Beratungsfunktion nicht übernehmen. Des Weiteren können Verlag, Autor oder nahestehende Dritte Longpositionen in den besprochenen Anlagen eingegangen sein. In diesem Fall liegt ein Interessenkonflikt im Sinne der Marktmissbrauchsverordnung EU Nr. 596/2014 vor, den wir unten offenlegen. Bei den analysierten Wertpapieren oder derivativen Produkten handelt es sich um Anlagen mit überdurchschnittlichem Risiko. Insbesondere bei Optionsscheinen oder Auslandsaktien besteht das Risiko eines Totalverlustes. Eigenverantwortliche Anlageentscheidungen im Wertpapiergeschäft darf der Anleger deshalb nur bei eingehender Kenntnis der Materie in Erwägung ziehen. Weitere Details im Hinblick auf bestehende Risiken sowie weitere bestehende Eigenpositionen werden im ausführlichen Disclaimer unter der Internetadresse www.derfondsanalyst.de/eigenpositionen offengelegt. Mit dem Bezug dieser Information erkennt der Leser diesen Disclaimer an und stellt den Verlag von allen Haftungs- und Gewährleistungsansprüchen frei.